

Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

Ihr Ansprechpartner
Kai Siebenäuger

Durchwahl
Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de*

15.07.2022

1. Medieninformation der PD Görlitz vom 15. Juli 2022

Verantwortlich: Anja Leuchschner (al) Sebastian Ulbrich (su) Torsten Jahn (tj)

Kontrollwoche gewerblicher Güterverkehr

BAB 4, Landkreise Bautzen und Görlitz

11.07.2022 - 14.07.2022

Die Verkehrspolizeiinspektion hat in den vergangenen Tagen gemeinsam mit der Bundespolizei, dem Zoll, dem Bundesamt für Güterkraftverkehr und im Rahmen eines EU-Projektes mit der Polizei der tschechischen Republik eine Kontrollwoche mit dem Schwerpunkt des gewerblichen Güterkraftverkehrs durchgeführt.

In Summe kontrollierten die Polizisten an den vier Tagen insgesamt 72 Fahrzeuge bzw. Fahrzeugkombinationen, von denen 41 beanstandet werden mussten. Gegen die betroffenen Kraftfahrer und teils die verantwortlichen Fahrzeughalter und Unternehmer erstatteten die Beamten 40 Ordnungswidrigkeitsanzeigen, sie erhoben sechs Verwarngelder und leiteten zwei Einziehungsverfahren ein.

Am ersten Kontrolltag standen die Kleintransporter bis 3,5 Tonnen zulässige Gesamtmasse im Fokus. Schwerpunkte waren dabei die Ladung und die Einhaltung der Genehmigungspflicht. Bei sieben Fahrzeugen stellten die Polizisten ein Übergewicht fest. Der Spitzenreiter war hier eine polnische Fahrzeugkombination, die an Stelle der zulässigen sieben Tonnen über zehn auf die Waage brachte.

Der zweite Kontrolltag hatte das Überholverbot für Lkw über 3,5 Tonnen auf der Autobahn im Blick. Die Polizisten berücksichtigten den Verbotsbereich zwischen den Anschlussstellen Pulsnitz und Ottendorf-Okrilla in Fahrtrichtung Dresden. Hier waren es insgesamt zehn Ordnungswidrigkeiten, sieben Überholverbots- und drei Abstandsverstöße.

Hausanschrift:
Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
02826 Görlitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Der dritte Kontrolltag war als behördenübergreifender Kontrolleinsatz angelegt, der zugleich auch eine gemeinsame Maßnahme im EU-Projekt des Verkehrsüberwachungsdienstes mit den angrenzenden Lkw-Kontrollkräften der Polizeidirektionen Liberec und Usti nad Labem darstellte. Ein besonderes Augenmerk war an diesem Tag die Ladung und die Technik der 40-Tonner. Die Ordnungshüter überprüften 13 Fahrzeugkombinationen, bestehend aus 26 Einzelfahrzeugen. Acht wiesen Mängel auf. Diese lagen im technischen, ladungssicherungs- und fahrpersonalrechtlichen Bereich.

Am letzten und vierten Tag der Aktion richteten die Polizisten eine Kontrollstelle an der Bundesstraße 6 in Markersdorf ein. Hier überprüften die Beamten insgesamt 25 Fahrzeuge, bei denen acht beanstandet werden mussten. (tj)

Mutmaßlichem Dieseldieb das Handwerk gelegt

Spreetal, OT Burgneudorf, Spremberger Straße

14.07.2022, gegen 06:10 Uhr

Polizisten aus Hoyerswerda haben einem mutmaßlichen Dieseldieb am Donnerstag das Handwerk gelegt. Verantwortliche einer Firma an der Spremberger Straße in Burgneudorf meldeten sich am Morgen bei der Polizei. Kurz zuvor waren zwei Unbekannte auf einer Baustelle und hatten Diesel von einem Bagger abgezapft. Anschließend flohen sie in einem schwarzen Pkw.

Aufgrund der guten Beschreibung der Geschädigten und polizeilichen Erfahrungen aus der Vergangenheit, ermittelten die Uniformierten einen 25-jährigen Tatverdächtigen. Auf Anordnung der Staatsanwaltschaft durchsuchten Polizisten anschließend seine Wohnung und Nebengelasse. Sie stießen auf Utensilien zum Drogenkonsum und stellten diese sicher. Auch den Tatort sahen sich die Polizisten genau an und sicherten Spuren. Der deutsche Tatverdächtige kam mit auf das Revier. Dort behandelten ihn die Beamten erkennungsdienstlich, nahmen Fingerabdrücke, eine DNA-Probe und fertigten Fotos des Mannes. Weitere Maßnahmen stehen noch aus. Die Ermittlungen führt der Kriminaldienst des Hoyerswerdaer Reviers. (al)

Zwei Sprayer dank Zeugenhinweis geschnappt

Weißwasser/O.L., Krumme Straße

14.07.2022, 23:50 Uhr

Dank eines Zeugenhinweises haben Beamte des Polizeireviers Weißwasser am Donnerstag kurz vor Mitternacht zwei Sprayer auf frischer Tat geschnappt.

Die beiden machten sich an einer Hausfassade an der Krumme Straße zu schaffen, als die Streife eintraf. Während der 49-Jährige Wörter und Zeichen in blauer Farbe an die Wand schmierte, brachte seine 35 Jahre alte Begleiterin unter anderem ein verbotenes Symbol in schwarz an. Die Deutschen erhielten Anzeigen wegen Sachbeschädigung, die Frau noch

in Tateinheit mit dem Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen. Die Ermittlungen führt der örtliche Kriminaldienst. (al)

Autobahnpolizeirevier Bautzen

Verbotene Handy-Nutzung am Steuer

BAB 4, Dresden - Görlitz, Anschlussstelle Ohorn

14.07.2022, 12:30 Uhr und 15:40 Uhr

Zwei telefonierende Lasterfahrer hat eine Streife der Autobahnpolizei am Donnerstag aus dem Verkehr gezogen. Einen 26-Jährigen mit seinem Sattelzug MAN und ein 55-Jähriger mit seinem Lkw Mercedes Benz erwischten die Polizisten auf der Autobahn in Richtung Görlitz beim Telefonieren mit dem Handy in der Hand am Steuer ihrer Trucks.

Sie ließen sich auch nicht davon abbringen, als die Beamten im Bereich der Anschlussstelle Ohorn direkt neben ihnen fuhren. Die Ordnungshüter hielten die Sattelzüge an, kontrollierten die Gespanne und belehrten die Fahrer intensiv, weil durch die Ablenkung am Steuer die Verkehrssicherheit drastisch leidet. Sie erhielten beide eine Anzeige mit einem Bußgeld in Höhe von 100 Euro. (tj)

Erneuter Verkehrsunfall im Baustellenbereich

BAB 4, Dresden - Görlitz, Anschlussstelle Bautzen-West

14.07.2022, gegen 16:00 Uhr

Erneut ist es am Donnerstagnachmittag an der Anschlussstelle Bautzen-West zu einem Auffahrunfall gekommen. Zum Glück wurde niemand verletzt.

Während ein 32-jähriger Fahrer eines VW Transporters am Stopp-Schild zur Auffahrt auf die Autobahn 4 in Richtung Görlitz anhielt, erkannte ein 59-jähriger Lenker eines Skoda Fabia dies zu spät und fuhr auf den Transporter auf. Der Sachschaden belief sich auf circa 1.000 Euro.

Die Polizei bittet die Kraftfahrer sich auf die besonderen Situationen in Baustellen-Bereichen gerade auf den Autobahnen einzustellen und hier eine erhöhte Aufmerksamkeit walten zu lassen. Auf Grund von Bausituationen können sich Fahrspurverläufe mitunter täglich ändern. (tj)

Milch-Lkw kommt von der Autobahn ab – Zeugen gesucht

BAB 4, Dresden - Görlitz, zwischen den Anschlussstellen

Ottendorf-Okrilla und Pulsnitz

15.07.2022, gegen 00:15 Uhr

Zu einem Unfall mit einem Milchlaster ist es am Freitagmorgen kurz nach Mitternacht auf der Autobahn 4 bei Pulsnitz gekommen.

Der DAF-Lkw fuhr in Richtung Görlitz. Aus bisher unbekannter Ursache kam der 39-jährige Fahrer kurz vor der Anschlussstelle Pulsnitz nach rechts von der Fahrbahn ab, durchbrach 21 Felder der Schutzplanken und zehn Felder Wildschutzzaun. Der Milchzug kippte auf die Seite und die Ladung, rund 20.000 Liter Rohmilch, lief aus. Der Fahrer wurde leicht verletzt und kam zur ambulanten Behandlung in ein Krankenhaus. Die Autobahnmeisterei Dresden-Hellerau sicherte zusammen mit dem Autobahnpolizeirevier die Unfallstelle ab und sperrte den rechten Fahrstreifen. Die umliegenden Feuerwehren kamen mit acht Fahrzeugen und 48 Kameraden zum Einsatz. Ein Abschleppunternehmen wurde mit der Bergung der Fahrzeugkombination beauftragt, die am Freitagvormittag realisiert wurde. Der Sachschaden am Lkw, den rund 90 Metern Leitplanken und circa 60 Metern Wildzaun sowie dem Feld belief sich nach ersten Schätzungen auf mehrere zehntausend Euro.

Zeugen, die den Verkehrsunfall beobachtet haben und sachdienliche Hinweise zur Fahrweise des Milchzuges vor dem Unfall geben können, werden gebeten sich bei der Verkehrspolizeiinspektion unter der Telefonnummer 03591 367 0 oder jeder anderen Polizeidienststelle zu melden. (tj)

Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

In leerstehendem Laden randaliert – Zeugen gesucht

Wilthen, Zittauer Straße

13.07.2022 - 14.07.2022

Unbekannte Täter sind zwischen Mittwoch und Donnerstag in einen leerstehenden Laden an der Zittauer Straße in Wilthen eingebrochen. Dort trieben die Täter ihr Unwesen und beschädigten einen Vorhang, mehrere Neonröhren, Deckenplatten sowie eine Trockenbauwand. Der Sachschaden betrug nach ersten Schätzungen rund 750 Euro. Eine Streife nahm die Anzeige aufgrund der Sachbeschädigung auf. Die Ermittlungen führt der Kriminaldienst des Polizeistandortes Bischofswerda. Hinweise werden unter der Rufnummer 03594 757 0 oder in jeder anderen Polizeidienststelle entgegengenommen. (al)

Einbruch gescheitert

Bautzen, Löbauer Straße

13.07.2022, 20:00 Uhr - 14.07.2022, 06:00 Uhr

Unbekannte haben in der Nacht zu Donnerstag versucht in ein Gebäude an der Löbauer Straße in Bautzen einzubrechen. Sie beschädigten mehrere Glasscheiben und die Eingangstür, gelangten jedoch nicht in das Objekt. Der Schaden belief sich auf rund 7.000 Euro. Polizisten sicherten Spuren und nahmen die Anzeige auf. Der örtliche Kriminaldienst ermittelt. (al)

Zweimal an einem Morgen erwischt

Bischofswerda, Dresdener Straße

14.07.2022, 08:15 Uhr und 08:30 Uhr

Eine Streife hat einen Mann ohne Fahrerlaubnis am Donnerstagmorgen gleich zweimal erwischt. Der 52-jährige fuhr die Dresdener Straße in Bischofswerda entlang. Bei der Kontrolle fiel den Beamten auf, dass der Deutsche keine Fahrerlaubnis hatte. Sie erstatteten Anzeige. Nur 15 Minuten später entdeckten die Polizisten den Beschuldigten erneut, wie er mit seinem Seat umherfuhr. Sie stoppten ihn und zeigten ihn ein weiteres Mal an. Zudem kam der Verdacht auf, der Fahrer könnte berauscht sein. Ein Test bestätigte dies und wies auf die Einnahme von Amphetaminen hin. Damit war die Fahrt für ihn endgültig zu Ende und es folgte eine Blutentnahme sowie Anzeige Nummer drei wegen Fahrens unter dem Einfluss von Betäubungsmitteln. (al)

E-Bike weg – Zeugen gesucht

Schirgiswalde-Kirschau, OT Kirschau, Bautzener Straße

14.07.2022, 17:15 Uhr - 18:45 Uhr

Am Donnerstagabend ist ein E-Bike von einem Firmengelände an der Bautzener Straße in Kirschau verschwunden. Das blau/graue Elektrodamenfahrrad von Victoria hatte einen Wert von circa 2.400 Euro. Eine Streife schrieb das Bike zur Fahndung aus und eröffnete ein Ermittlungsverfahren. Die Polizei bittet Zeugen, welche den Diebstahl möglicherweise beobachtet haben und Angaben zu den Tätern machen können, sich im Polizeistandort Bischofswerda unter 03594 757 0 oder in jeder anderen Polizeidienststelle zu melden. (al)

Zwei Personen bei Vorfahrtsunfall verletzt

Radeberg, Heidestraße, Heinrich-Gläser-Straße

14.07.2022, 06:10 Uhr

Bei einem Unfall in Radeberg sind am Donnerstagmorgen zwei Personen leicht verletzt worden. Eine 50-jährige befuhr mit ihrem Citroen die Heinrich-Gläser-Straße und beabsichtigte die Heidestraße geradeaus in Richtung Gewerbepark zu überqueren. Dabei übersah sie eine von rechts aus Richtung Dresdener Straße kommende 46-jährige in ihrem Daimler. Im Einmündungsbereich kam es schließlich zum Zusammenstoß, wobei die beiden Fahrzeugführerinnen leicht verletzt wurden. An den Fahrzeugen entstand ein Sachschaden von rund 14.000 Euro - sie mussten abgeschleppt werden. (al)

Geschwindigkeit vor Grundschule überwacht

Radeberg, Heidestraße

14.07.2022, 08:00 Uhr - 12:30 Uhr

Vor der Grundschule an der Heidestraße in Radeberg ist die Geschwindigkeit auf 30 km/h begrenzt. Ein Messteam der Verkehrspolizeiinspektion überwachte die Einhaltung am Donnerstagvormittag viereinhalb Stunden lang. Rund 1.200 Fahrzeuge passierten die Lichtschranke in beiden Richtungen. 14 Überschreitungen wurden registriert, darunter acht Mal Verwarngeld und sechs Mal Bußgeld. Den Tageshöchstwert lieferte der Fahrer eines Nissan mit Dresdener Kennzeichen, welcher mit 53 km/h geblitzt wurde. Er muss sich auf 115 Euro Bußgeld und einen Punkt in Flensburg einstellen. Besonderheit: Ein Kleinkraftrad wurde mit 54 km/h vom System erfasst. Die Ermittlungen zum Kennzeichen und Halter laufen noch. (tj)

Tempolimit im Visier

Radeberg, Robert-Blum-Weg

14.07.2022, 09:00 Uhr - 10:30 Uhr

Eine Streife des Kamenzer Reviers hat am Donnerstagvormittag eineinhalb Stunden lang die Einhaltung des Tempolimits von 30 km/h auf dem Robert-Blum-Weg in Radeberg im Blick gehabt. Bei 34 gemessenen Fahrzeugen gab es neun Beanstandungen im Verwarngeldbereich. Die höchste Überschreitung betrug 15 km/h. 50 Euro Strafe kommen auf den Betroffenen zu. (al)

Brand in Fachwerkhaus

Ralbitz-Rosenthal, OT Rosenthal, Am Marienbrunnen

14.07.2022, 21:00 Uhr

In einem Fachwerkhaus in Rosenthal ist am Donnerstagabend ein Feuer ausgebrochen. Offenbar geriet in dem Betrieb ein Kessel in Brand. Das Feuer weitete sich auf die Decke zum Obergeschoss aus, aber nicht auf weitere Räume. Es kam zu sehr starker Rauchentwicklung, auch in der Umgebung. Die Freiwilligen Wehren aus Ralbitz, Rosenthal, Cunnewitz, Schmerlitz, Zerna, Piskowitz, Königswartha und Wittichenau rückten an und starteten ihre Löschangriffe. Damit verhinderten die 80 Kameraden, dass sich die Flammen weiter ausbreiteten. Verletzt wurde niemand. Der Sachschaden belief sich nach ersten Schätzungen auf rund 65.000 Euro. Der Kriminaldienst ermittelt aufgrund des Verdachts der fahrlässigen Brandstiftung. (al)

Mann stiehlt Krankenhaus-Rollstuhl nach Rangelei am Springbrunnen

Bezug: 1. Medieninformation vom 14. Juli 2022

Hoyerswerda, Lausitzer Platz

13.07.2022, 17:00 Uhr

Hoyerswerda, Maria-Grollmuß-Straße

13.07.2022, 21:00 Uhr

Am Mittwochabend hat ein 38-jähriger einen Rollstuhl aus der Notaufnahme eines Krankenhauses in Hoyerswerda gestohlen. Wir haben am Donnerstag über diesen Fall berichtet.

Wie sich herausstellte, war der Deutsche bereits am Mittwochnachmittag in eine Auseinandersetzung am Lausitzer Platz verwickelt. In Begleitung eines weiteren Mannes und einer Frau zog er sich am dortigen Springbrunnen aus. Hinzu kamen drei Personen syrischer Herkunft, mit denen das Trio offenbar in Streit geriet. Bei den Hinzugekommenen handelte es sich um eine 19-Jährige, einen 27-Jährigen und ein Kind. Neben Provokationen kam es auch zu Handgreiflichkeiten. Mehrere Streifenwagen rückten an. Die Beamten verwiesen die Deutschen vom Lausitzer Platz und nahmen eine Anzeige wegen Körperverletzung auf. Zu den genauen Hintergründen des Vorfalls ermittelt der Kriminaldienst des örtlichen Reviers. (su)

Radfahrverkehr aufgrund von Bürgerbeschwerden kontrolliert

Hoyerswerda, Straße zum Industriegelände

14.07.2022, 07:15 Uhr - 08:00 Uhr

Bürgerpolizisten des örtlichen Reviers haben am Donnerstagmorgen eine Kontrolle des Radverkehrs an der Straße zum Industriegelände in Hoyerswerda durchgeführt. Grund waren vermehrte Bürgerbeschwerden bezüglich entgegengesetzt der Fahrtrichtung fahrender Radler zwischen dem Haltepunkt Neustadt und Zeißig. Hierbei überprüften die Beamten 36 Radfahrer und stellten dabei drei Verstöße fest.

Derartige Kontrollen fanden ebenfalls am Dienstag und in der vergangenen Woche am Mittwoch statt. Auch hier überprüften die Uniformierten mehrere Radfahrer. Bei der ersten Kontrolle waren es sechs und bei der zweiten vier Verstöße. In allen Fällen waren die Betroffenen entgegengesetzt der vorgeschriebenen Fahrtrichtung unterwegs. Keiner der Verkehrssünder wurde wiederholt auffällig. (al)

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

Verbotenes Symbol auf Verkehrsschild

Reichenbach/O.L., Niederreichenbach

13.07.2022 - 14.07.2022, 15:00 Uhr

Unbekannte haben zwischen Mittwoch und Donnerstag ein Verkehrsschild in Niederreichenbach besprüht. Die Täter brachten mit brauner Sprühfarbe ein verbotenes Symbol auf und verursachten einen Sachschaden von circa 100 Euro. Das Dezernat Staatsschutz ermittelt. (al)

Opel verschwunden

Quitzdorf am See, OT Petershain

14.07.2022, 10:30 Uhr - 16:30 Uhr

Von einem Grundstück in Petershain ist am Donnerstag ein Opel verschwunden. Der 17 Jahre alte Signum hatte einen Wert von rund 3.000 Euro. Der Kriminaldienst des Görlitzer Reviers nahm die Ermittlungen auf und fahndet nach dem Pkw. (tj)

Fahrrad gestohlen

Görlitz, Zittauer Straße

14.07.2022, 14:45 Uhr - 15:10 Uhr

Unbekannte haben am Donnerstagnachmittag ein hochwertiges Mountainbike vor einem Supermarkt an der Zittauer Straße in Görlitz entwendet. Das Fahrrad der Marke Haibike FullSeven LT 6.0 hatte einen Wert von rund 3.800 Euro. Der örtliche Kriminaldienst übernahm die Ermittlungen und fahndet nach dem Bike. (tj)

Schmierereien im Stadtgebiet – Wer hat etwas gesehen?

Stadtgebiet Zittau

10.07.2022 - 11.07.2022

Vandalen haben sich in der Nacht zu Sonntag im Stadtgebiet von Zittau herumgetrieben. Die Polizei sucht Zeugen.

Die Täter verteilten ihre Schmierereien an mindestens zehn Tatorten und verunstalteten Gebäude, Verkehrszeichen, Baucontainer und Bushaltestellen. Sie hinterließen Schriftzüge mit schwarzem Permanentmarker sowie Sprühfarbe. Zahlreiche Geschädigte erstatteten bereits Anzeige.

Die Polizei bittet Zeugen, die zur Tat, den Tätern oder den Schriftzügen Angaben machen können, sich bei ihrer zuständigen Polizeidienststelle oder im Polizeirevier Zittau-Oberland unter der Rufnummer 03583 62 0 zu melden. Weitere Geschädigte melden sich bitte ebenfalls zur Anzeigenaufnahme und Beweissicherung bei der Polizei. (al)

Kabel verschwunden

Ostritz, OT Leuba, Hauptstraße

12.07.2022, 22:00 Uhr - 13.07.2022, 10:00 Uhr

14.07.2022, 11:50 Uhr

Diebe haben in der Nacht zu Mittwoch Telefonkabel von einem Grundstück an der Hauptstraße in Leuba mitgehen lassen. Sie durchtrennten eine Freileitung und nahmen circa 100 Meter des Kabels mit. Das Diebesgut hatte

einen Wert von rund 200 Euro. Hinzu kam circa 1.000 Euro Sachschaden. Eine Streife nahm die Anzeige auf und eröffnete ein Ermittlungsverfahren. Der zuständige Kriminaldienst wird sich mit dem Fall befassen. (al)

Berauscht durch den Nachmittag

Zittau, Südstraße

14.07.2022, 16:40 Uhr

Eine Streife des Polizeireviers Zittau-Oberland hat am Donnerstagnachmittag eine berauschte Fahrt beendet. Sie kontrollierten eine 18-jährige Golf-Fahrerin an der Südstraße in Zittau. Ein Drogentest bei der Deutschen zeigte Cannabiskonsum an. Die Beamten untersagten ihr die Weiterfahrt, ordneten eine Blutentnahme an und erstatteten Anzeige. (al)

Jugendlichen mit Drogen ertappt

Leutersdorf, Sachsenstraße

14.07.2022, 18:35 Uhr

Eine Streife hat am Donnerstagabend einen Jugendlichen in Leutersdorf mit Drogen ertappt. Als die Beamten den Jugendtreff an der Sachsenstraße kontrollieren wollten, nahm der 16-jährige Reißaus. Die Polizisten stellten ihn jedoch und fanden in seiner Tasche Marihuana und einen Grinder. Sie stellten die Substanzen und Utensilien sicher und erstatteten Anzeige wegen des Verstoßes gegen das Betäubungsmittelgesetz. (al)